

Vorbereitungsblatt ECMO-Retrieval

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

dieses Vorbereitungsblatt soll Ihnen als behandelnde Ärzt:innen und DGKP als Informationsgrundlage dienen.

Situationsbedingt haben wir uns zu einer persönlichen Visite entschlossen. Vielen Dank für diese Möglichkeit und die bisherige Kommunikation. Nach Ankunft werden wir gemeinsam mit Ihnen den:die Patient:in reevaluieren. Sollte das Transportrisiko ohne ECMO weiterhin als hoch eingestuft werden, erfolgt die ECMO-Anlage durch unser Team auf Ihrer Station und nach Stabilisierung ein Interhospitaltransfer an die Intensivstation ____, AKH Wien (Zusage: Dr. _____), in unserer Begleitung („ECMO-Retrieval“).

Der Einbau des Systems dauert in der Regel etwa 30-90 Minuten.

Wir bitten Sie, falls zeitlich möglich, bis zu unserer Ankunft folgende Vorbereitungen zu treffen:

- **Bestellung von Blutprodukten** – 4 Stück gekreuzte Erythrozytenkonzentrate (auf Abruf)
- **Patient:innenvorbereitung**
 - Rückenlagerung (sofern nicht anders besprochen)
 - Beendigung einer laufenden Antikoagulation (sofern nicht anders besprochen)
 - Arterieller Blutdruckkatheter, bei Neuanlage wenn möglich Arteria radialis **rechts**
 - Zentraler Venenkatheter, bei Neuanlage wenn möglich Vena jugularis interna **links**
 - Sicherstellung der adäquaten Fixierung von Tubus/Tracheostoma, Harn-DK, ZVK, Drains etc.
 - Vorbereitung Ultraschallgerät, Herz- und Gefäßschallkopf (falls nicht vorhanden bitte rückmelden!)
 - Bereitstellen von 2 Instrumentenzureiche-Tischen für sterile Sets (z.B. Rollwagerl)
- **Bereithalten folgender Medikamente:**
 - 2000 mL isotone Vollelektrolytlösung (z.B. Elomel isoton)
 - Muskelrelaxans, laufende Analgosedierung
 - 5.000 I.E. Heparin
 - Humanalbumin (wenn vorhanden)
 - Alle notwendigen Perfusoren mit einer verbleibenden Perfusorlaufzeit >4h (wenn möglich)
- **Kopien rezenter Befunde** (soweit vorhanden und wenn zeitlich möglich)
 - Transferbericht
 - TTE, Sonographie der Becken- und Halsgefäße (orientierend)
 - HIV- und Hepatitisserologie
 - Letztes Thoraxröntgen
 - Letztes CT (Schädel, Thorax, Abdomen)
 - Letztes Labor inkl. Blutbild, Chemie, Gerinnung, arterielle BGA, ggf. Herzenzyme
- **Information der Angehörigen** (in Ihrem Ermessen)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Bei Fragen stehen Ihnen die Intensivstation 13i2 unter der Telefonnummer **01/40400-44920** bzw. der:die ECMO-Teamleader:in unter _____ zur Verfügung.

Wir melden uns bei unserer Abfahrt mit der geplanten Ankunftszeit.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre Intensivstation 13i2